

Auf dem Weg zu **Giordano Bruno**:



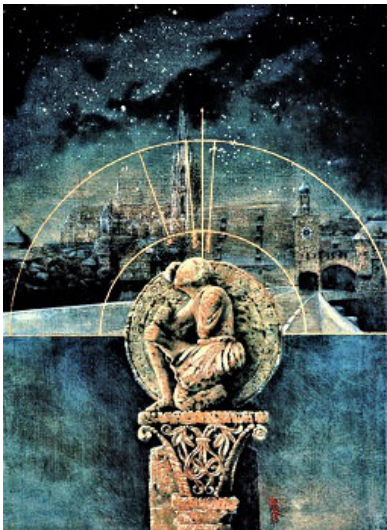
1970 stellte der italienische Bildhauer **Floriano Bodini** (1933-2005) in der **NEUEN NATIONALGALERIE BERLIN** u.a. seine Holzskulptur « Ritratto di un Papa » aus. Meine Emotion vor der bedrückenden Wahrhaftigkeit dieser Arbeit veranlasste meinen Freund und Kollegen **Sigurd Kuschnerus** (1933-2022) zu dieser Federzeichnung >



Sigurd Kuschnerus, Tusche, Feder, 1970, Sammlung Kraus



Astrolabium, Kloster St. Emmeram, Museum der Stadt Regensburg



Roland Kraus « Nachtzeit » 1979, « Hommage à Regensburg », Sammlung der Stadt Regensburg

Regensburg war in jenen Jahren ein strahlender Ort der Begegnung für Akteure aller kulturellen Disziplinen osteuropäischer Herkunft, wie ich selber. Zwei Ausstellungen, organisiert vom **Adalbert Stifter Verein**, einem der Gründungspartner für das **MUSEUM OSTDEUTSCHE GALERIE REGENSBURG**, haben mich damals besonders beschäftigt: **Hommage à Johannes Kepler** und **Hommage à Regensburg**. In der Folge und in kleinem Kreis (Dr. Ernst Schremmer, Dr. Lillian Schacherl, Ferdinand Just und Prof. Heribert Losert) habe ich vorgeschlagen, über eine **Hommage à Giordano Bruno** nachzudenken. Denn der hatte sich am Hofe **Rudolfs II** in **Prag** grosse Hoffnungen gemacht auf ein komfortables Kapitel seiner Karriere. Der rundum positive und freundschaftliche Zuspruch der Regensburger Runde, sowie die Frozzeleien hinsichtlich der zu erwartenden Widerstände « unserer katholischen Unter- u.-Überströmungen » bleiben mir in dankbarer Erinnerung... - ...1989 brachte der Sog des untergehenden Sowjetreichs meine kindlichen Kriegstraumata ans Licht. Um nicht emotional aus dem Ruder zu laufen, begann ich in Brüssel eine Reihe plastischer Arbeiten: **Totems de Deuil pour une Vie debout**. Rückgewinnung von Lebenskraft durch Trauer, dieses Grundmotiv gilt auch für das Gedenken an **Bruno**, der philosophischen Krönung der Renaissance. Der Mut, Universum und eigene Existenz neu zu denken, sollten dem Obskuratismus für immer weichen...

Roland Kraus

Saint Paul de Vence, im Juni 2023



Roland Kraus « ECCE HOMO » 2016 Frottage, Mischtechnik auf Japan, nach der Beton-Skulptur « Selbst mit altem Schmerz » Brüssel 1990